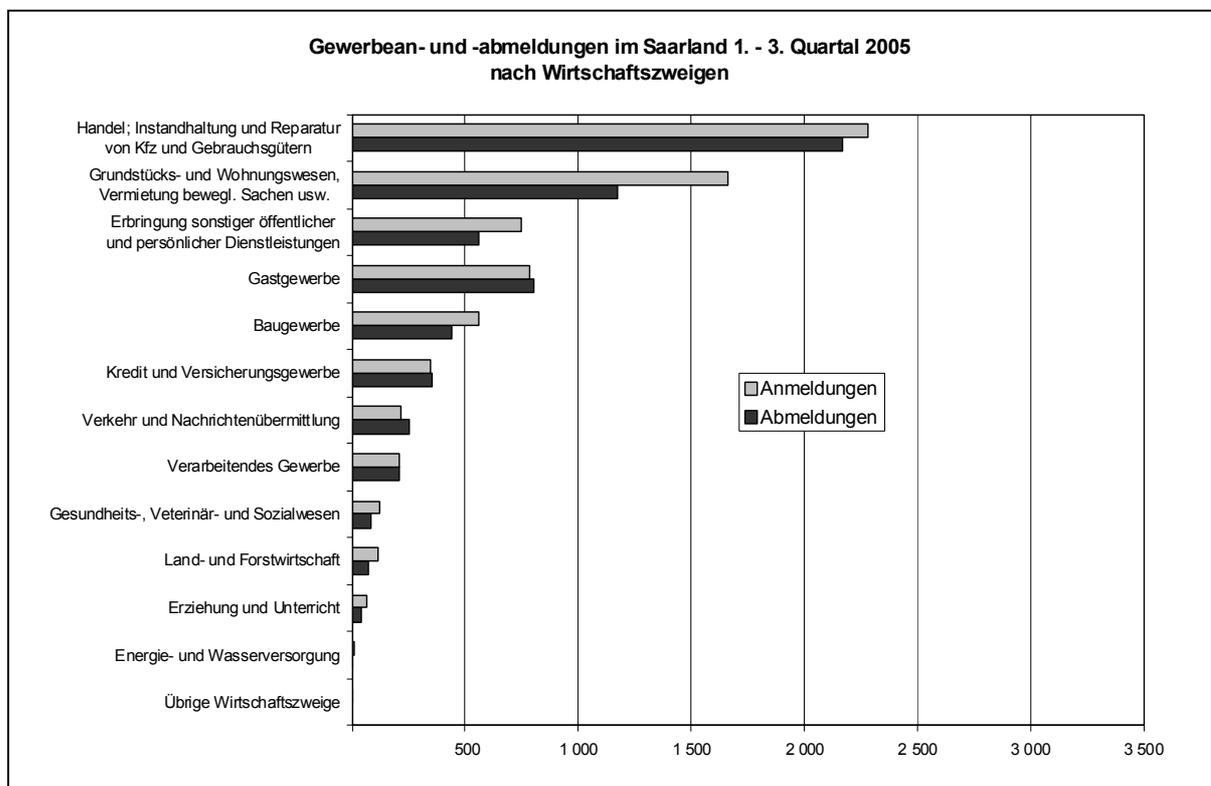


Gewerbeanzeigen im Saarland 3. Quartal 2005



Ausgegeben im Januar 2006

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2006.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Landesamt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 3. Quartal 2005

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Veränderung gegenüber 3. Vj. 2004 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 3. Vj. 2004 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 3. Vj. 2004 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 3. Vj. 2004 in %
A	Land- und Forstwirtschaft	42	10,5	36	0,0	27	3,8	22	- 12,0
D	Verarbeitendes Gewerbe	74	- 6,3	60	- 1,6	76	10,1	57	7,5
E	Energie	36	125,0	36	140,0	2	100,0	2	0,0
F	Baugewerbe	180	- 20,7	155	- 27,2	135	10,7	110	3,8
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	750	- 4,7	641	- 6,8	680	0,9	553	- 3,8
H	Gastgewerbe	281	4,1	192	9,7	306	21,9	252	20,6
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	70	- 13,6	61	- 16,4	82	10,8	70	9,4
J	Kredit und Versicherungsgewerbe	117	- 4,9	101	- 7,3	112	- 2,6	94	- 3,1
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	562	- 1,1	518	0,0	383	9,1	340	10,0
M	Erziehung und Unterricht	27	35,0	22	37,5	18	- 5,3	14	16,7
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	42	5,0	39	8,3	36	63,6	33	73,7
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	277	12,1	239	6,7	210	42,9	166	38,3
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	3	0,0	2	0,0	-	- 100,0	-	- 100,0
A - K, M - O	Insgesamt	2 461	- 1,4	2 102	- 2,9	2 067	10,4	1 713	7,7
	Stadtverband Saarbrücken	979	3,3	890	1,6	835	13,8	705	7,8
	Merzig-Wadern	213	2,4	177	2,3	143	3,6	112	3,7
	Neunkirchen	294	- 8,7	227	- 12,4	302	12,3	253	6,8
	Saarlouis	483	7,3	403	3,1	369	10,5	298	9,6
	Saarpfalz-Kreis	316	- 16,4	248	- 17,3	285	- 1,7	230	- 3,4
	St. Wendel	176	- 7,4	157	- 4,8	133	24,3	115	42,0
	Insgesamt	2 461	- 1,4	2 102	- 2,9	2 067	10,4	1 713	7,7

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. bis 3. Quartal 2005

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Neugründungen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		vollständige Aufgaben ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Stadtverband Saarbrücken	3 217	913	2 855	83,5	2 745	786	2 198	64,3
Merzig-Wadern	766	222	611	57,5	569	171	420	39,5
Neunkirchen	990	294	768	53,4	1 057	325	828	57,5
Saarlouis	1 672	508	1 360	64,6	1 376	381	1 037	49,2
Saarpfalz-Kreis	1 238	383	938	60,8	1 119	315	845	54,7
St. Wendel	609	186	520	55,1	503	141	382	40,5
Saarland	8 492	2 506	7 052	67,1	7 369	2 119	5 710	54,3

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.09.2005.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2001 bis 2004 und Januar bis September 2005

Jahr - Monat	Anmeldungen	Darunter		Ummeldungen	Abmeldungen	Darunter	
		Betriebsgründungen				Betriebsaufgaben	
Anzahl							
2001	8 465	2 316		1 772	7 425	1 549	
2002	7 853	2 033		1 479	7 543	1 485	
2003	8 761	1 985		1 589	7 447	1 509	
2004	10 209	2 237		1 900	7 800	1 424	
2005 Januar	857	192		178	810	140	
Februar	696	160		163	638	128	
März	813	171		186	685	113	
April	829	161		175	663	124	
Mai	723	163		191	634	110	
Juni	804	193		184	666	104	
Juli	749	145		194	665	112	
August	924	175		236	758	129	
September	788	168		167	644	102	
Oktober							
November							
Dezember							
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %							
2001	2,6	- 3,6		9,3	0,5	- 1,1	
2002	- 7,2	- 12,2		- 16,5	1,6	- 4,1	
2003	11,6	- 2,4		7,4	- 1,3	1,6	
2004	16,5	12,7		19,6	4,7	- 5,6	
2005 Januar	- 9,1	- 6,8		14,1	9,8	- 9,1	
Februar	- 5,4	- 5,3		10,9	22,9	21,9	
März	- 13,0	- 17,8		2,8	- 0,6	- 21,0	
April	- 0,4	- 16,1		15,1	18,6	26,5	
Mai	- 3,9	- 6,3		55,3	16,1	17,0	
Juni	0,4	- 2,5		25,2	5,5	- 12,6	
Juli	- 4,1	- 15,2		24,4	2,5	- 13,2	
August	11,1	- 6,4		60,5	31,6	26,5	
September	- 10,8	- 2,3		0,6	- 0,5	3,0	
Oktober							
November							
Dezember							

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 3. Quartal 2005

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf
A	Land- und Forstwirtschaft	118	108	108	7	3	2
D	Verarbeitendes Gewerbe	212	167	162	22	23	12
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	41	33	32	1	7	5
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	68	54	54	6	8	2
E	Energie	63	63	63	-	-	-
F	Baugewerbe	562	485	485	47	30	12
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	2 282	1 967	1 955	133	182	137
	davon						
50	Kfz-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	299	254	254	26	19	10
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	260	229	226	24	7	4
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1 723	1 484	1 475	83	156	123
H	Gastgewerbe	785	522	519	6	257	251
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	216	186	185	20	10	7
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	349	305	301	41	3	-
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	1 659	1 484	1 482	136	39	25
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	255	222	221	26	7	6
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	67	57	57	5	5	5
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	199	178	178	17	4	2
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	1 136	1 025	1 024	88	23	12
M	Erziehung und Unterricht	66	54	54	7	5	4
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	119	113	113	4	2	2
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	748	659	658	43	46	34
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	4	2	2	2	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	7 183	6 115	6 087	468	600	486

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

5 Gewerbeabmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 3. Quartal 2005

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft	71	58	58	8	5	1
D	Verarbeitendes Gewerbe	208	155	148	23	30	18
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	60	47	45	-	13	8
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	60	43	41	9	8	3
E	Energie	3	3	3	-	-	-
F	Baugewerbe	441	368	366	40	33	9
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	2 167	1 764	1 748	190	213	139
	davon						
50	Kfz.-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	314	245	242	44	25	14
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	240	198	195	33	9	2
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1 613	1 321	1 311	113	179	123
H	Gastgewerbe	801	640	637	7	154	142
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	255	222	219	17	16	6
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	353	291	289	50	12	1
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	1 176	974	973	147	55	25
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	171	142	142	18	11	5
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	58	48	48	1	9	8
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	168	143	142	19	6	1
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	779	641	641	109	29	11
M	Erziehung und Unterricht	42	34	34	3	5	3
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	86	78	78	6	2	1
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	559	448	448	59	52	34
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	1	1	1	-	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	6 163	5 036	5 002	550	577	379

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

SAARLAND HEUTE - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Statistisches Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit der Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie". Die Publikation zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter.

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit dem Statistischen Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie" und enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

UMWELT - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Faltblatt LANDWIRTSCHAFT (erscheint jährlich)

III. REIHEN

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

(Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter). Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise mehrmals jährlich.

IV. VERZEICHNISSE

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5925/-5974, Telefax 0681/501-5921,
E-Mail: statistik@stala.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>